



ISO

Professional Services
Lösungen. Einfach anders.



Master Data System

Stammdatenmanagement für SAP®



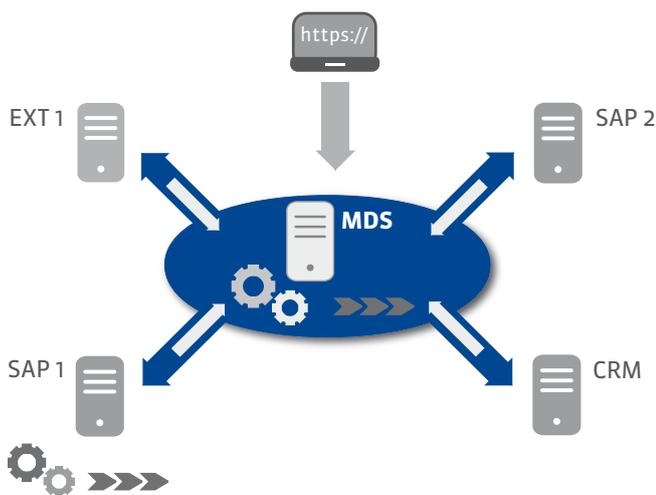


Ausgangssituation/Bedarf

Stammdatenmanagement – eine technologische Herausforderung? Die Einführung eines Master Data Management Systems (MDM) mit gleichzeitiger Einbindung einer prozessorientierten, konsistenten, autorisierten und nachvollziehbaren Stammdatenpflege – auch Master Data Governance (MDG) genannt, kann einfach sein. Die Frage nach der Herausforderung ist berechtigt, denn viele Projekte in diesem Umfeld haben den Ruf, dass sie sehr komplex, risikoreich und zeintensiv sind sowie hohe Kosten verursachen. Unsere Lösung ist in SAP® integriert, individuell, praxisorientiert, erprobt und löst intelligent mit erstaunlicher Funktionstiefe komplexe Anforderungen.

Das System für Ihren Unternehmenserfolg

Die Lösung Marlin Master Data System (MDS) umfasst ein Data Governance Konzept mit integrierten Werkzeugen zur Verbesserung und Bereinigung der Datenqualität. Wie die zwei Seiten einer Medaille werden die Themen Datenqualitätsmanagement (DQM) und Master Data Management (MDM) ohne Systembruch in SAP Systemen zusammen gelöst. Dabei ergänzen sich die Konzepte gegenseitig, sodass eine nachhaltige Verbesserung der Stammdatenqualität mit hoher Anwenderakzeptanz erzielt wird.



Reduzierung der Komplexität

Die Lösung Master Data System wird auf einem SAP ECC6 System als Master System installiert und der Governanceprozess auf die angeschlossenen lokalen SAP Systeme. Durch die Nutzung vorhandener SAP Technologien zur Verteilung von Stammdaten und der Kommunikation zwischen Systemen, kann MDS einfach in die vorhandene Systemlandschaft integriert werden.

Je nach Kundenanforderung kann die Integration der angeschlossenen Systeme schrittweise erfolgen, damit der Rollout an die eigene Ressourcenstärke angepasst werden kann.

Das MDS-Konzept beinhaltet einen konfigurierbaren und erprobten Prozessablauf für das Stammdatenmanagement. In den an das MDS angeschlossenen SAP Systemen steht ein Governanceprozess zur Anlage, Pflege und Vervollständigung von Stammdaten integriert zur Verfügung. Die Anforderungen zum Stammsatz werden dann an das zentrale Master System (MDS) zur Kontrolle, Freigabe und Verteilung weitergegeben.

Data Governance Prozess für das Master Data System

Für die Anlage und Pflege von Stammdaten auf den angeschlossenen lokalen SAP ERP Systemen steht ein Data Governance Prozess (MVT) mit kundenindividuellen Workflows zur Verfügung. Der Anwender nutzt seine bekannte SAP Umgebung und wird mit den aktivierten Tools im Anlage- und Pflegeprozess unterstützt.

Unerlässlich für ein effizientes Stammdatenmanagement sind vordefinierte Prozesse, Regeln und Richtlinien. Diese können über Vorbelegungen, Querprüfungen und einen Finalisierungs-Workflow abgebildet werden. Der Workflow wird über das Customizing definiert und startet etwa nach kritischen Feldänderungen, generell für bestimmte Kontengruppen oder manuell durch den Anwender. Für eine eindeutige und klare Verantwortlichkeit der Prozessabläufe steht eine Organisationsstruktur zur Freigabe und Bearbeitung der Stammdatenanforderungen zur Verfügung.

Vorteile

Vorschalt-Transaktion zur geregelten Anlage und Pflege von Stammdaten

- für jede Neuanlage und Pflege wird ein Anforderungsbeleg erstellt sowie an das zentrale Adressclearing zur Freigabe weitergeleitet
- Stammdaten oder einzelne Felder können über ein Merkmal oder die Kontengruppe für den Clearing Prozess als relevant definiert werden
- Kundenfelder können über einen BADI in die Oberfläche und Verteilungslogik der MVT integriert werden
- Non-SAP Systeme lassen sich über eine BADI anbinden, hierzu wird ein vorerfasster Anforderungsbeleg erstellt
- für vorerfasste Anforderungsbelege kann die Mussfeld-Steuerung deaktiviert werden
- über den Belegfluss wird eine Änderungshistorie zu jedem Stammsatz abgebildet
- zu jeder Neuanlage und Pflege können Notizen und Dokumente angebunden werden
- bei Neuanlage können, in Abhängigkeit zur gewählten Kontengruppe, der Buchungskreis oder die Verkaufs-/Einkaufsorganisation zum Mussfeld werden

- Integration von weiteren ISO-Datenqualitäts- und Compliance-Tools sowie die Einbindung individueller (externer) Anwendungen und Validierungen sind möglich
- Anforderungen können mehrstufig priorisiert werden
- SAP Standardtransaktionen können zur Pflege von Stammdaten deaktiviert werden

Finalisierungs-Workflow

- die Definition von mehrstufigen Workflows ist möglich (z.B.: A- → A- → B- → V-Segment)
- der Workflow kann in Abhängigkeit verschiedener Startparameter wie der Organisationseinheiten und/oder konkreter Feldänderungen durchlaufen werden
- der Workflow kann explizit vom Anwender angestoßen werden
- dem Workflow können eine Gruppe oder einzelne Mitarbeiter zugeordnet werden
- E-Mailbenachrichtigung an den Finalisierer, falls zu bearbeitende Workflow-Steps anstehen

Eingabebereich

anlegen/pflegen

Dialogprüfungen:

- Vorbelegung
- Adressvalidierung
- Dublettenprüfung

Aktivitätenleiste

Dokumente importieren
Notizen anlegen

Das zentrale Adressclearing führt mit DQ-Tools zum Erfolg

Das zentrale Adressclearing ist eine Transaktion zur Bearbeitung von Anforderungsbelegen und kann nach Land oder Organisationsstrukturen (Buchungskreis, Verkaufsorganisation, Einkaufsorganisation) der Stammdaten abgebildet werden.

Notwendige Datenbereinigungstools wie eine Dublettenprüfung, eine Adressvalidierung, eine Sanktionslistenprüfung oder eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummern Prüfung sowie das Matchen und Anreichern von Stammdaten mit externen Informationsanbietern, stehen dem Prozess in SAP integriert zur Verfügung. Das zentrale Adressclearing kann z.B. über eine systemübergreifende Dublettenprüfung Gleichdaten klammern. Der Freigabeprozess lässt sich über die Customizingeinstellungen individuell aufbauen.

Zur Messung der Datenqualitätsinitiative kann der Global Data Manager (Data Owner) die zentrale Belegführung zur Auswertung aller eingesetzten Werkzeuge nutzen. Zeit oder Tool-bezogen lassen sich Aussagen zur Verwendung und Verbesserung der Stammdatenqualität über vordefinierte Reports durchführen.

Vorteile

- Anforderungen könne freigegeben, rückgestellt oder abgelehnt werden mit einen Standardgrund und Notizinformation
- Änderungen am Stammsatz werden über Blau-markierungen angezeigt (geändert/original)
- Änderungen an einem Stammsatz lassen sich neben der Blau markierung auch im Menü anzeigen aus dem man zur Änderung navigieren kann
- lokale und globale (systemübergreifende) Dublettenprüfung
- für gefundene Gleichdaten kann über einen Monitor der Master Stammsatz (Golden Record) modelliert werden
- Dubletten- und Gleichdaten-Definitionen werden auf dem MDS gesichert
- nach der Freigabe erfolgt die Sicherung und Verteilung der globalen Stammdatenfelder
- über Idoc werden die Stammdaten auf alle angeschlossenen lokalen Systeme verteilt
- Kontengruppe des Stammsatzes kann nachträglich geändert werden
- Feld-Verprobungen für einzelne Segmente und Felder können deaktiviert werden

Eingabebereich

Kontrolle/pflegen

Aktivitätenleiste

- Anzeige Dokumente
- Anzeige Notizen
- Adressvalidierung
- Dublettenprüfung
- Clearingfall bearbeiten
- genehmigen
- ablehnen
- rückstellen

Zentrale Verteilung

Nachdem ein Stammsatz im zentralen Adressclearing freigegeben wurde, wird dieser auf dem Marlin Master Data System (MDS) gesichert und auf die angeschlossenen Systeme verteilt. MDS nutzt intelligent die Datenstruktur und Verteilungstechnologie von SAP und unterscheidet lokale und globale Felder. Lokale Felder werden nur in das System gespeichert, aus dem die Anforderung gestellt wurde und globale Felder werden an jedes angeschlossene System verteilt.

Die Klammer über alle angeschlossenen Systeme bildet das Master Data Objekt oder auch Golden Record genannt. Über ein Regelwerk sind die unterschiedlichen Systeme angebunden.

Kundenindividuelle Situationen wie z.B. Unicode und Non-Unicode-Systeme, Systeme mit einer internationalen Addressversion und welche ohne, ECC5 und 4.7 Systeme, SAP und Non-SAP Systeme, lassen sich mit dem Master Data System abbilden.

Finalisierungs-Workflow

- der Workflow kann mehrstufig eingestellt werden (z.B.: A- → A- → B- → V-Segment)
- die Startparameter können organisationsbedingt oder feldbezogen eingestellt werden
- der Workflow kann manuell gestartet werden
- dem Workflow können eine Gruppe oder einzelne Mitarbeiter zugeordnet werden
- E-Mailbenachrichtigung an den Finalisierer



Integrierte Datenqualitäts- und Compliance-Tools

Ohne geeignete Datenqualitäts-Tools ist ein MDM-Ansatz nicht durchführbar. Mit der Produktlösung MDS sind verschiedene DQ-Tools im Prozess vorkonfiguriert nutzbar.



Die Einbindung erfolgt einfach durch Aktivierung im Customizing. Die Funktionen stehen dann ohne Systembruch in der SAP Anwendung zur Verfügung. Non-SAP Systeme können die DQ-Tools über einen BAPI aufrufen.

DQ-Tools

- Dublettenprüfung
- Adressvalidierung
- Fehlertolerante Suche
- Sanktionslistenprüfung
- Umsatzsteuer-Identifikationsnummern Prüfung
- Match und Anreicherung von Stammdaten

Marlin Suite für SAP

- **Master Data Governance** – systemübergreifend für Debitor, Kreditor, Bankenstamm, Account Materialstamm
- **Stammdaten Prüfung** – Dublettenprüfung, Adressvalidierung, Ust-ID, Sanktionslisten
- **Datenanreicherung** – Firmierung, Anschrift, Steuernummer, Marketingmerkmale Mutterkonzern, Hierarchie
- **Stammdatenanalyse** – Datenqualität, Nutzung, Key Performance Indicator Dashboard
- **Datenbereinigung** – Verwendungsnachweis und Abhängigkeitsprüfung, Kopieren von Sichten, Kopieren ausgewählter Bewegungsdaten

Scarus Suite für Non-SAP

- **intelliCleaner** – Einzelplatz Version zur Bearbeitung verschiedener Datenquellen
- **intelliCleaner Web** – zentrales Tool zur Bearbeitung verschiedener Datenquellen
- **intelliDQM Server** – Web-Server zur Anbindung an verschiedene Systeme, multi-instanzfähig
- **intelliData Governance** – Serveranwendung zur Bearbeitung und Qualifizierung von Stammdaten
- **intelliData Migration** – ETL Tool zur Migration von verschiedenen Datenquellen mit Bearbeitung der Ergebnisse mehrerer Anwender

Fundierte Beratung und praxiserprobte, solide Produkte

Mit der Produkt-Suite Marlin für SAP Lösungen und Scarus für Non-SAP Systeme hat ISO einen ganzheitlichen Lösungsansatz für Datenqualität. Mit über 330 SAP-Installationen (ERP/CRM/IS) bieten wir eine zuverlässige Projektabwicklung und erstklassige Kompetenzen im Data Quality- und Master Data Management-Umfeld. Je nach Anforderung ergänzen wir unser Spektrum durch die Zusammenarbeit mit anderen Data Quality Experten, die WEB-Services, Content oder Technologien zuliefern.

Wir sind für Sie da:

ISO Professional Services GmbH

Eichendorffstraße 33
90491 Nürnberg

Tel.: +49 911 - 99 594-0

Fax: +49 911 - 99 594-129

info@iso-gruppe.com

www.iso-gruppe.com

- Ein Unternehmen der ISO-Gruppe -

ISO-Gruppe weltweit

Österreich | Kanada | Polen

© Alle Rechte vorbehalten. SAP und im Text erwähnte SAP-Produkte sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern. Alle Angaben ohne Gewähr.